

INFORMATION ZUR DATENVERARBEITUNG VON BEWERBERDATEN

Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist: Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft (kurz: Kathrein), Wipplingerstraße 25, 1010 Wien.

Datenschutzbeauftragter der Kathrein ist Raiffeisen Bank International AG (kurz: RBI), Am Stadtpark 9 1030 Wien, erreichbar per E-Mail unter: datenschutzbeauftragter@rbinternational.com bzw. telefonisch unter 01-71707-8603.

2. Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Bewerbung zur Verfügung stellen (insbesondere CV, den Personalien, Ausbildungen und der bisherigen Berufslaufbahn), als auch solche Daten, die wir mit Ihrer Zustimmung von anderen einholen (z.B. Referenzen).

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) und dem Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 BGBl. I Nr. 120/2017

- zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1b DSGVO):
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für Bearbeitung und Prüfung Ihrer Bewerbung, sohin zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen aufgrund Ihrer Bewerbung. Davon umfasst sind auch automationsunterstützte und archivierte Textdokumente (einschließlich Korrespondenz) im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung.
- zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art 6 Abs. 1c DSGVO):
Eine Verarbeitung personenbezogener Daten kann zum Zweck der Erfüllung unterschiedlicher gesetzlicher Verpflichtungen notwendig sein (z.B. steuer- und abgabenrechtlich sowie sozialversicherungsrechtlich relevante Daten). Zudem kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben vorgenommen werden (z.B. Prüfung der Qualifikationen und Verlässlichkeit von Mitarbeitern, Durchführung von Compliance-Kontrollen).
- im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs. 1a DSGVO):
Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung ausschließlich gemäß den in der Zustimmungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang.

Widerruf:

Sie können Ihre erteilte Einwilligung jederzeit formfrei, insbesondere mittels Brief an die Adresse: Wipplingerstraße 25, 1010 Wien, sowie per E-Mail an karriere@kathrein.at und datenschutz@kathrein.at mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch einen Widerruf wird die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- zur Wahrung berechtigter Interessen (Art 6 Abs. 1f DSGVO):
Soweit erforderlich kann im Rahmen von Interessenabwägungen eine Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erfolgen (insbesondere Maßnahmen zum Schutz von MitarbeiterInnen und Kundinnen sowie Eigentum des Kreditinstituts; Führung von gerichtlichen Verfahren).

4. Wer erhält meine Daten?

Innerhalb des Kreditinstituts erhalten diejenigen Stellen bzw. MitarbeiterInnen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Verpflichtung oder einer sonstigen Rechtsgrundlage können öffentliche Stellen oder andere Institutionen Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein, insbesondere Finanzmarktaufsicht, Krankenkasse, Finanzamt, Mitarbeitervorsorgekasse, Pensionskasse, Arbeitsmarktservice, Gemeindebehörden und Bezirksverwaltungsbehörden in verwaltungspolizeilichen Agenden, gesetzliche Interessensvertretungen, Betriebsrat, Bildungsanbieter, Rechtsvertreter, Gerichte, bezugsauszahlenden Banken, Versicherungen im Rahmen von Gruppen- oder Einzelversicherungen, Bundesamt für Soziales und Behindertenwesen bspw. Gemäß §16 BEinstG.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für welche Sie uns eine entsprechende Erlaubnis erteilt haben (Einwilligung zur Datenverarbeitung).

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Angestellten-Gesetz (AngG), Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB), Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz (ASVG), Gleichbehandlungsgesetz (GIBG), Mutterschutzgesetz (MSchG), Bundesabgabenordnung (BAO), Bankwesengesetz (BWG), Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) ergeben. Zudem sind bei der Speicherdauer die gesetzlichen Verjährungsfristen zu berücksichtigen, welche nach dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) in bestimmten Fällen bis zu 30 Jahre betragen können.

In der Regel speichern und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Bewerbungsverfahrens sowie bis 7 Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens.

Bei Zustandekommen eines Dienstverhältnisses verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten aus dem Bewerbungsverfahren weiter für die Zwecke und die Erfordernisse des Dienstverhältnisses entsprechend einer gesondert erfolgenden Information.

6. Bin ich zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Prüfung Ihrer Bewerbung und den Abschluss des Dienstvertrags erforderlich sind und zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten kann die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht abgeschlossen werden.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer gespeicherten Daten, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß den Voraussetzungen des Datenschutzrechts. Erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung, haben Sie ein jederzeitiges Widerrufsrecht.

Davon unberührt bleibt Ihr Recht, sich bei der Datenschutzbehörde zu beschweren. Beschwerden können an die Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien richten (www.dsb.gv.at).